



GRÜNBACHER

GEMEINDENACHRICHTEN

Ausgabe 01/2021 Frühjahr



Gemeinde	.....	01 - 09
Umwelt	.....	10 - 12
Bildung	.....	13 - 15
Vereine	.....	16 - 21
Info	.....	22 - 28





Werte Grünbacherinnen! Werte Grünbacher!

Endlich entspannt sich die Coronasituation weltweit. Ein schwieriges Jahr liegt hinter uns und auch im kommenden Jahr wird uns diese Pandemie begleiten.

Mit Stolz können wir zurückblicken: Diszipliniertes Verhalten und Hilfsbereitschaft haben uns gut durch dieses Jahr gebracht und so werden wir auch die Zukunft gut meistern. Auch wenn uns das Testen noch einige Zeit begleiten wird. Unsere drei Testtermine in der Woche funktionieren prächtig und werden uns hoffentlich schon bald den Besuch beim Adrigan und Gollni wieder ermöglichen.

Unsere Hausärzte haben Hervorragendes geleistet. Sie testen, impfen und daneben läuft auch noch die übrige Krankenversorgung auf höchstem Niveau. Herzlichen Dank an Dr. Christian Karner und Dr. Christoph Weber! Ihr habt auch diese Situation voll im Griff und erübrigt jede Impfstraße.

Der Winter wurde gut genutzt um zukunftsweisende Projekte vorzubereiten:

Bäckerhaus

Im Mai wird mit dem Abriss und ab Juni mit dem Neubau des Bäckerhauses begonnen. Ab Herbst 2022 sollen die Wohnungen bezugsfertig sein.

Alte Post

Im Mai wird unsere neue Trafik eröffnen. Isabella Diemer hat in den letzten Monaten Unglaubliches geschafft. Sie werden von der tollen modernen Trafik begeistert sein. Wir haben als Gemeinde zusätzlich für den barrierefreien Zugang gesorgt.

Alte Schule

Familien Gorican und Diemer haben unzählige Arbeitsstunden in die alte Schule investiert. Die gesamten Installationen und Nassbereiche wurden erneuert. Lassen Sie sich überraschen!

Mini Bikepark

Der über einige Jahre vernachlässigte Gemeindegelände ist nun durchforstet worden und im Mai soll dort eine kleine Strecke zum Radfahren für unsere Kinder und Jugendliche entstehen. Die Lage neben Kindergarten und Schule ist hierfür ideal.

Werksgelände

Unser Bergwerksgelände kommt wieder in Schwung: Die Renovierung des Werkshauses ist bereits sehr weit fortgeschritten und seit Jänner sind die ersten Klienten eingezogen. Ein riesen Projekt zu deren Umsetzung ich Christoph Mikats und seinem Team nur gratulieren kann. Am ehemaligen Holzplatz hat Franz Holzgethan mit seiner Firma eine beachtliche neue Heimat gefunden und die Bauarbeiten von der Spenglerei Stickler und Hanzl Engineering beginnen bereits.

Neue Straßen

Parallel zur Werksgasse entsteht die August Heigel Straße. Von der Lindenhausgasse abzweigend, wird diesen Sommer ebenfalls eine neue Straße (mit Biotop) errichtet. Alle damit erschlossenen Grundstücke haben bereits ihre Besitzer gefunden. Wir können uns wieder über viele neue Familien freuen und auch Grünbach Heimkehrer werden dort ihr Eigenheim errichten.

Barrierefreies Gemeindeamt

Die gewünschte Arbeitsgruppe zum „Gemeindeamt neu“ hat bereits drei Mal getagt. Bis dato kamen noch keine neuen Ideen dazu und ich hoffe, dass wir in absehbarer Zeit eine Einigung finden können. Die Planung und Abstimmungen erfolgen nunmehr seit 6 Jahren mit dem Ziel einer einvernehmlichen Lösung. Hoffentlich kann diese heuer erreicht werden, damit nächstes Jahr endlich die Bauarbeiten beginnen können.

Es gibt wirklich sehr viel Erfreuliches zu berichten: Die Anstrengungen der letzten Jahre haben sich ausgezahlt und Grünbach nimmt im Krisenjahr weiter Fahrt auf und befindet sich voll im Aufschwung.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und in möglichst vielen Bereichen eine Rückkehr zur Normalität und wieder viele soziale Kontakte und Freude mit Familie und Freunden.

Ihr Bürgermeister
Peter Steinwender

Liebe Grünbacherinnen und Grünbacher!

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluß für das Haushaltsjahr 2020 der Gemeinde Grünbach einstimmig beschlossen.



Das ist natürlich sehr erfreulich, beweist es doch, dass alle Gemeinderäte die Budgetpolitik unseres Bürgermeisters Peter Steinwender wertschätzen. Immerhin waren und sind die Herausforderungen aufgrund der Corona-Pandemie sehr fordernd, alleine die Ertragsanteile des Bundes (Einnahmen) für Grünbach waren um rund 145.000 Euro weniger als geplant.

Trotzdem konnte der Schuldenstand um ca. 334.000 Euro reduziert werden. Die Reserven für Investitionen in der Höhe von 0,64 Mio. Euro beinhalten einen Zuwachs von 30.000 Euro. Gleichzeitig erfolgten Investitionen in die Infrastruktur von Grünbach in der Höhe von ca. 180.000 Euro!

Zusammenfassend können wir als Gemeinde mit dem Ergebnis des Haushaltsjahrs 2020 schon zufrieden sein. Immerhin betrug die Höhe unserer Fremdfinanzierung im Jahr 2016 noch 3,3 Mio. Euro. Ende 2020 liegt dieser Wert nur mehr bei ca. 2,1 Mio. Euro!

Also eine Reduzierung der Schulden um ca. 1,2 Mio. Euro!

Unsere in Umsetzung und Planung befindlichen Projekte (Straßenbau, Investitionen in die Wasser- und Kanalinfrastruktur, den Gemeindeumbau, der Barrierefreiheit und der Ortskernbelebung usw.) erfordern eine verstärkte Investitionstätigkeit. Ungeachtet dessen bleibt unsere finanzielle Zielsetzung aufrecht. **Nämlich den Anteil der Fremdfinanzierung für 2030 mit ca. 2,4 Mio. Euro nicht zu überschreiten!**

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir - wie in der Vergangenheit - die vorhandenen Rahmenbedingungen zu nutzen verstehen und unsere Ziele für unser lebenswertes Grünbach erreichen werden.

Ihr Vizebürgermeister
Otto Schiel

Die wichtigsten Eckdaten des Rechnungsabschlusses 2020: (in Mio. €)

Einnahmen	4,058 €
Ausgaben	4,199 €
Kredite	2,089 €
Rückzahlung Kredite	0,334 €
offene Kundenrechnungen	0,176 €
Personalkosten	0,766 €
Rücklagen	0,644 €
50 % Rücklage Eröffnungsbilanz	5,539 €

Verführen zur Bewegung

Alle Ärzte sind sich einig, dass ein fitter Körper eine deutlich verbesserte Abwehrkraft hat. Die Kombination aus gesunder Ernährung und ausreichender Bewegung erhält unseren Körper nicht nur gesund, sondern steigert deutlich unser psychophysisches Wohlbefinden. Als Motivationskick für regelmäßige Bewegung braucht es attraktive Angebote.

Dem coronabedingten Bewegungsmangel versuche ich in Absprache mit der Bezirkshauptmannschaft mit der Öffnung unserer Turnhalle für Familien entgegenzuwirken. Für jeweils 2 Stunden können Eltern mit ihren Kindern herumtoben, turnen und spielen. Nach einer Stunde Lüften kann die nächste Familie das Angebot nützen. Anmeldung im Gemeindeamt ist erforderlich.



Das nächste Projekt ist ein Mini Bikepark, welcher unweit von der Schule entstehen wird. Steilkurven und kleine Schanzen sollen unsere Kinder und Jugendliche zum Radfahren motivieren.

Schwierige Zeiten brauchen innovative Lösungen, wir sind in Grünbach auf einem guten Weg.



Willkommen bei der Bank,
die an Sie glaubt.

Das Team der Filiale
Grünbach freut sich auf Sie.

Jetzt Termin vereinbaren:
05 0100 / 72700

Beratung
mit Termin:
Mo-Fr
7-19 Uhr

Rund um die Uhr für Sie da:
24 h Service 05 0100 / 20241
service@neunkirchen.sparkasse.at
www.neunkirchen.sparkasse.at

Hilfe wo Hilfe benötigt wird

Am 1. November feiert der Schwarzataler Social Club seinen 10. Geburtstag. Von Beginn an war klar: Helfen soll überparteilich und ehrenamtlich sein. So entstand ein erstaunliches Netzwerk an Hilfsbereitschaft für Bedürftige. Wir sind ein kleiner Club der sich auf den Bezirk Neunkirchen fokussiert hat.

Gemeinsam mit der Bezirkshauptmannschaft und den Gemeinden geht es darum in den verschiedensten Formen Leid zu lindern. Diese reichen von der Übernahme einer EVN Rechnung bis hin zu einem Hausumbau. Die Arbeit in den vergangenen zehn Jahren war sehr vielfältig und jede Hilfe die wir geben konnten erfüllte unser Herz mit Freude. Die Corona-Krise stellte den Club vor neue Herausforderungen: keinen persönlichen Kontakt, keine Treffen usw.

Die tatsächlichen Auswirkungen der Krise werden aber erst in den nächsten Monaten auf uns zu kommen. Bei der Gemeinderatssitzung vor einem Jahr beschlossen die Gemeinderäte beider Fraktionen, dass auch vor Ort für unsere Grünbache-

rinnen und Grünbacher Hilfe nötig sein wird. So entstand „Grünbach hilft Grünbach“ mit der Zusammenarbeit, dem Wissen und dem Know How des SSC.



Jetzt kommt Ihr liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger an die Reihe:

Seid Ihr von längerer Arbeitslosigkeit betroffen, sonst von einem unvorhergesehenen Schicksalsschlag in soziale Not geraten oder Ihr kennt jemanden bei dem dies zutrifft, dann bitte zögert nicht und wendet Euch an das Gemeindeamt oder an einen Gemeinderat im Team „Grünbach hilft Grünbach“. Selbstverständlich werden alle Informationen vertraulich behandelt.

Nur wenn gemeldet wird, kann auch geholfen werden.

FFP2 Masken Clips für unsere Feuerwehr

Die Corona-Pandemie wird uns noch länger begleiten. Die Arbeit unserer Freiwilligen Feuerwehr wird in dieser Zeit nicht einfacher! Nach meiner Recherche fand ich die Firma LaserRatte aus der Steiermark, die Halteclips für FFP2 Masken anbietet.

Diese Clips können ganz einfach am Helm angebracht werden. Nach einem kurzen Telefonat mit unserem Kommandanten der FF Grünbach/Schrattenbach, Hrn. Peter Nebel, wurde bestätigt,

dass diese Clips für die Stammmannschaft eine große Erleichterung beim Tragen der Masken wären.

Ein paar Tage später durfte ich dem Kommandanten 50 Stück überreichen. Ich hoffe, dass ich mit dieser Spende einen kleinen Beitrag zur leichteren Ausübung der Einsätze leisten konnte.

Ihr Gemeinderat
Michael Schwegelhofer



Erinnerung – Bitte beseitigen Sie die Exkremente Ihres Hundes!

Immer öfter gehen Beschwerden beim Gemeindegam ein, welche die Hundehalter betreffen, die es nicht für nötig finden die Exkremente ihres Hundes beim Spazierengehen ordnungsgemäß zu entsorgen.

Hiermit möchten wir Ihnen nochmals ins Gedächtnis rufen, was das NÖ Hundehalter Gesetz vorschreibt:

In § 8 Abs. 2 NÖ Hundehaltegesetz wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, in Stiegenhäusern, in Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf Kinderspielflächen, an Orten bei denen üblicherweise größere Menschenansammlungen auftreten, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten und Badeanlagen während der Badesaison, bei Veranstaltungen und in beengten Räumen wie z. B. Lifte, Aufzüge und Gondeln, hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Besten Dank für die Einhaltung!



der maler
 jürgen posch 0676/53 84 996
 der.maler@gmx.at

Elektro & Holz
Tisch Wolfgang
 Elektroinstallationen
 Blitzschutz ⚡ SAT-Anlagen
 wtisch@dialog-gruppe.at
 0664 / 412 34 89
 Schneeräumung - Häckseldienst
 Problembaumbeseitigung

WOHNVISION®
 Internorm



Fensterkompetenz aus dem Schneebergland

Büro & Schauraum
 2723 Muthmannsdorf
 Hauptstraße 56

Öffnungszeiten
 Montag-Freitag
 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ihr heißer Draht
 02638 88 580 0
 office@wohnavision.eu
 www.wohnavision.eu

Häckseldienst Anmeldung

Anmeldungen bitte an Herrn Alfred Feuchtinger bis spätestens Mittwoch, 19.05.2021 mittels untenstehender Anmeldekarte oder per E-Mail: bauamt@gruenbach-schneeberg.gv.at oder **Tel.: 02637/2200 14**.

Die Stationen werden der Reihe nach angefahren. Wünsche für bestimmte Uhrzeiten können leider nicht eingeplant werden! Aufgrund der Corona Situation können insgesamt **nur 18 Anmeldungen** berücksichtigt werden!

Unkostenbeitrag:

€ 18,- für den Zeitaufwand pro Anmeldung für eine Viertelstunde

€ 18,- für die zweite Viertelstunde bei Bedarf

€ 18,- für die Abfuhr des Häckselgutes

Was wird gehäckselt:

Möglichst trockener Baum- oder Strauchschnitt bis zu einem Durchmesser von 20 cm. Bitte KEIN Kleinformaterial (Reisig, Laub, kleinste Thujen-Zweige oder Schnittblumen etc.). Dies kann im Zuge des Häckseldienstes nicht entsorgt werden. Auch Wurzelstöcke mit anhaftender Erde und Steine sowie Bretter und Nägel etc. schaden den Häckselmessern und werden nicht gehäckselt oder entsorgt. Bitte das Häckselgut an der Grundstücksgrenze gut erreichbar mit Traktor und Anhänger bereitlegen.

Anmeldekarte Häckseldienst 21. - 22.05.2021

Name:

Anschrift:

Telefon :

- Ich verarbeite das gehäckselte Material selbst
- Das gehäckselte Material soll weggebracht werden
- Ich möchte Häckselgut gratis beziehen

Frühlingsaktion

BIS -55% AUF IHRE TRAUM KÜCHE

HARALD ALTMANN
Geschäftsführer

GERHARD FÜRST
Verkaufsführer

KÜCHENPARADIES ALTMANN GESMBH
Wörtherstrasse 133 / 2640 Cloggnitz

küchenparadies
KÜCHE | BAD | WOHNEN
www.kuechenparadies.at



Gemeindeverband Abwasserbeseitigung Raum Hohe Wand – Steinfeld

Wr. Neustädter Str. 678
2721 Bad Fischau-Brunn
Tel.: +43 (0) 2639 / 27 39

Seite 1 von 2
April 2021

Liebe GemeindebürgerInnen!

Betrifft: Hauskanalinspektion

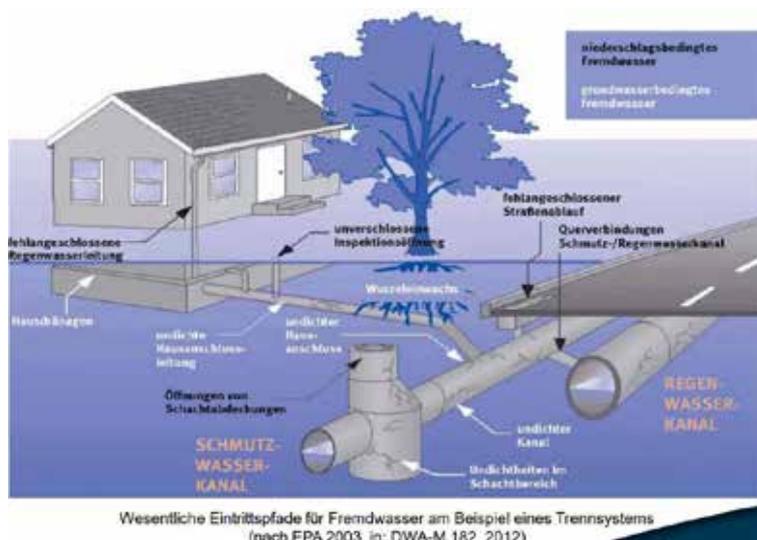
Ihre Abwässer werden über die Gemeinde- und Verbandskanalisation zur Kläranlage des Gemeindeverbands Abwasserbeseitigung Hohe Wand – Steinfeld abgeleitet. Der Großteil des Kanalnetzes im gesamten Verbandsgebiet wurde bei seiner Errichtung als Trennsystem ausgeführt. Das bedeutet, dass nur Schmutzwässer über die Kanäle weitergeleitet werden dürfen und sämtliche Regenwässer über Regenwasserkanäle in Vorfluter abgeleitet oder direkt vor Ort zur Versickerung gebracht werden müssen.

Tatsächlich werden über die Schmutzwasserkanäle leider große Mengen an Fremdwasser (Regenwasser, Hangwasser, Drainagewasser etc.) bis zur Kläranlage abgeleitet. Dies führt dazu, dass bei jedem größeren Niederschlagsereignis aufgrund der zu hohen Wassermengen die Abwasserpumpwerke der Gemeinden überlastet sind und in weiterer Folge auch die Kläranlage des Gemeindeverbands an den Rand ihrer Leistungskapazität kommt. Die Kläranlage wurde bei ihrer Errichtung für die Reinigung von relativ konzentriertem Abwasser ausgelegt und nicht für stark durch Fremdwasser verdünntes Abwasser, wodurch sie in der gegenwärtigen Situation ihre geforderte Reinigungsleistungen nicht immer erfüllen kann. Abgesehen davon verursachen große Wassermengen enorme Pump- und Energiekosten, die unnötigerweise anfallen und von den Bürgerinnen und Bürgern zu bezahlen sind.

Aufgrund der beschriebenen Situation und den mittlerweile auch schon großen Druck durch die zuständigen Behörden ist der Gemeindeverband dazu gezwungen, entsprechende Maßnahmen gegen die enorme hydraulische Belastung zu setzen.

Im Jahr 2020 wurde als erster Schritt ein Messprogramm über die vorhandenen Abflussmengen durchgeführt, das gezeigt hat, dass die Fremdwasserzuläufe über das gesamte Verbandsgebiet verteilt sind und somit im gesamten Gebiet Handlungsbedarf ist.

Fremdwasser kann wie folgende Abbildung zeigt über mehrere Wege in die Abwasserkanalisation führen.





Gemeindeverband Abwasserbeseitigung Raum Hohe Wand – Steinfeld

Wr. Neustädter Str. 678
2721 Bad Fischau-Brunn
Tel.: +43 (0) 2639 / 27 39

Seite 2 von 2

Grundwasserbedingtes Fremdwasser gelangt über Undichtigkeiten in die Kanalisation. Der Gemeindeverband und seine Mitgliedsgemeinden sind laufend dabei, derartige Undichtigkeiten zu beseitigen.

Durch Regen verursachtes Fremdwasser wird überwiegend über fehlangeschlossene Regenwasserleitungen, Inspektionsöffnungen, Straßenabläufe etc. und etwas verspätet auch über Drainagen über Hauskanäle in das Kanalnetz eingeleitet.

Um diese Fremdwässer zukünftig zu reduzieren müssen konkrete Handlungen gesetzt werden. Der Gemeindeverband Raum Hohe Wand – Steinfeld wird in den nächsten Jahren im Namen seiner Mitgliedsgemeinden ein Programm umsetzen, in dem sämtliche Hauskanäle, die in die öffentliche Schmutzwasserkanalisation einleiten, auf Schäden und Fehleinleitungen überprüft werden. Die Gemeinden sind auf Grundlage des NÖ Kanalgesetzes berechtigt, den Zustand der Hauskanäle jederzeit zu überprüfen und die Behebung von Mängeln anzuordnen.

Die Überprüfung der Hauskanäle wird über Kanalberauchungen und überwiegend über eine Inspektion mittels TV-Kamera erfolgen. Die Leistungen dafür wurden bereits ausgeschrieben und stehen unmittelbar vor der Vergabe an den Bestbieter. Bei der Inspektion wird vom Hauptkanal ausgehend eine Kamera in den Hauskanal eingeführt und der Zustand der Hauskanäle und erkennbare Fehleinleitungen aufgezeichnet. Gleichzeitig werden die Hauskanäle gereinigt und dreidimensional vermessen. Die Lageinformationen werden in das gemeindeeigene Leitungsinformationssystem eingespielt, über das sich im Anschluss jeder Liegenschaftsbesitzer einen genauen Überblick über die Lage seiner Hauskanäle verschaffen kann.

Nach Durchführung der Inspektion werden die Daten ausgewertet und aufgefundene Schäden und Fehleinleitungen aufgezeigt, die dann vom jeweiligen Liegenschaftsbesitzer innerhalb einer gesetzten Frist zu beseitigen sein werden.

Die beschriebene Vorgehensweise ist unausweichlich, da ein Nichthandeln bei weiterer Verschlechterung der Situation zu einem Kollaps der Kläranlage führen könnte. Außerdem sollen die Maßnahmen dazu dienen, dass gegen die Problematik gezielt vorgegangen wird und die Kanalgebühren künftig so gering wie möglich gehalten werden können.

Für die Gemeinde
Der Bürgermeister

Für den Abwasserverband
GAV Raum Hohe Wand-Steinfeld

Peber Schimmerer

Bürgermeister



Polmann

Obmann Bgm. Josef Laferl

Wasser sparen in heißen Zeiten

Hohe Temperaturen und Trockenheit rücken unser Wasser als Über-Lebensmittel Nr. 1 in den Brennpunkt. Pools und Planschbecken werden befüllt, Gärten bewässert, Lebensmittel und Getränke gekühlt.

Doch der mitunter sorglose Umgang mit Wasser hat auch negative Auswirkungen. Der Grundwasserspiegel sinkt, Brunnen und Quellen fördern weniger oder versiegen ganz. Selbst öffentliche Wasserversorger stoßen an die Grenzen ihrer Möglichkeiten. Die Landwirtschaft leidet unter Ernteinbußen, Bäche und Flüsse verkommen zu lebensfeindlichen Rinnsalen und unsere Seen erreichen rekordverdächtige Temperaturen.



Zeit für uns alle, sorgsam mit dem Trinkwasser umzugehen. Mit ein paar kleinen Tricks können Sie, ohne viel Aufwand, Wasser sparen - der Umwelt zu Liebe.

Wasser sparen bringt's

- Durchlaufbegrenzer, Perlatoren und Sparduschköpfe optimieren den Wasserstrahl und senken den Verbrauch ohne Komfortverlust.
- Tropfende Wasserhähne und undichte Spülkästen verschwenden literweise Wasser. Schuld sind meist poröse oder verkalkte Dichtungen sowie veraltete Materialien. Ersatz gibt es für wenig Geld im Baumarkt oder Fachhandel. Gegen den Kalk hilft Essigreiniger.
- Duschen statt Baden. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt eine zusätzliche Ersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft. Wie beim Händewaschen sollte man auch hier das Wasser abstellen, während man sich einseift.
- Achten Sie beim Kauf von Haushaltsgeräten auch auf den Wasserverbrauch.
- Waschen Sie Gemüse oder Obst nicht unter fließendem Wasser, sondern in einer Schüssel mit Wasser. Das leicht verschmutzte Wasser kann anschließend zum Blumengießen verwendet werden.
- Spülen Sie Ihr Geschirr in der Spülmaschine.
- Wer sein Auto selbst wäscht, tut sich und der Umwelt keinen Gefallen. Besser sind Waschanlagen mit Wasserrecycling.
- Vor dem Befüllen eines Pools oder eines Schwimmteiches empfiehlt es sich, mit dem Wasserversorger oder der Gemeinde Rücksprache zu halten.
- Gießen Sie nur morgens oder abends, damit das Wasser nicht sofort wieder verdunstet. Je näher das Wasser an die Pflanze kommt, umso geringer sind die Verluste.
- Mulchen schützt den Boden vor Austrocknung und spart damit ebenfalls Wasser.
- Nutzen Sie für die Bewässerung ihres Gartens Regenwasser. Es kann über die Dachfläche gesammelt, nach einer mechanischen Filterung in unterirdischen Tanks gelagert und mit einer Tauchpumpe zu den Entnahmestellen gepumpt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder www.wir-leben-nachhaltig.at

NÖ Bauordner

Der **NÖ Bauordner** begleitet Sie auf dem Weg zu Ihrem Traumhaus. Bevor es aber soweit ist gibt es weitreichende Entscheidungen zu treffen: Die Auswahl des Grundstückes, die Bauweise, der Energiestandard, die Finanzierung und vieles mehr.

Der **NÖ Bauordner** enthält wichtige Informationen rund um das Thema Neubau, Checklisten und Planungshilfen bei:

- Auswahl des Grundstückes
- Fragen zum Baurecht
- Planung
- Auswahl der beteiligten Unternehmen
- Abschätzung der Kosten
- Finanzierung des Traumhauses
- **Gutschein für eine kostenlose Energieberatung**



Daher liegt der neue **NÖ Bauordner ab Mai 2021** am Gemeindeamt für Sie kostenlos auf, Sie brauchen ihn sich lediglich nur noch abzuholen.

(Kontakt: Tel.: 02637/2200 – 17 oder unter sandra.poleczek@gruenbach-schneeberg.gv.at)

Weitere Informationen zum Thema Neubau und dem NÖ Bauordner erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, www.energie-noe.at



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

MEIN WEG ZUR PLAKETTE

Die „Natur im Garten“ Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit der „Natur im Garten“ Plakette an Ihrem Gartenzaun Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar.

Die „Natur im Garten“ Kriterien im Überblick:

Kernkriterien (müssen zur Gänze erfüllt werden):

- Verzicht auf **chemisch-synthetische Pestizide***
- Verzicht auf **chemisch-synthetische Dünger**
- Verzicht auf **Torf**

*Erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, die der EU-Bio-Verordnung oder den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.

Naturgartenelemente

(müssen teilweise erfüllt werden)

- Wildsträucher
- Wiese
- Zulassen von Wildwuchs
- Wildes Eck
- Sonderstandorte (feucht, trocken)
- Laubbäume
- Blumen und blühende Stauden

Bewirtschaftung & Nutzgarten

(müssen teilweise erfüllt werden)

- Kompost
- Nützlingsunterkünfte
- Regenwassernutzung
- Umweltfreundliche Materialwahl
- Mulchen
- Gemüse- & Kräutergarten
- Obstgarten & Beerensträucher
- Mischkultur/Fruchtfolge/Gründüngung

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at, oder an Ilse Teix Tel.: 0676 6266562



Earth Hour 2021: auch in Grünbach gingen für den Klimaschutz die Lichter aus



Anlässlich der weltweiten WWF "Earth Hour" gingen am Samstag, 27. März bereits zum 15. Mal überall auf dem Globus zwischen 20:30 Uhr und 21:30 Uhr die Lichter aus. Rund 18.000 berühmte Wahrzeichen schalteten für eine Stunde ihre Lichter ab. Von der Oper in Sydney über den Pariser Eiffelturm bis zur Christusstatue in Rio de Janeiro waren Sehenswürdigkeiten, Privatpersonen sowie Betriebe dabei. In Österreich waren Schloss Schönbrunn, das Belvedere, das Ars Electronica Gebäude in Linz und noch einige andere mehr verdunkelt.



Auch die Gemeinde Grünbach am Schneeberg beteiligte sich zum ersten Mal an dieser Aktion und setzte ein Zeichen für mehr Klima- und Artenschutz. Die Scheinwerfer rund um die Kirche sowie teilweise die Wegbeleuchtung wurden abgeschaltet. Auch das "Gschäftl", die Schaukästen und der Schaustollen waren für eine Stunde im Dunkeln. Die Umweltgemeinderäte Ilse Teix und Andreas Pinkl sind besonders stolz, dass sich auch viele private Haushalte an dieser Aktion beteiligt haben.

Bürgermeister Peter Steinwender und die beiden Umweltgemeinderäte sehen an der Teilnahme eine wichtige Geste: "Mit der Beteiligung wollen wir darauf aufmerksam machen, dass die Klimakrise weiter voranschreitet und das Thema ernst genommen werden muss. Das vergangene Jahr hat uns auf dramatische Weise gezeigt, wie verletzlich wir sind: als Gesellschaft, Wirtschaft und auch persönlich. Die Corona-Pandemie hat uns vor Augen geführt, was passiert, wenn wir unseren Planeten grenzenlos ausbeuten. Wir müssen die Ressourcen sparsam einsetzen und Treibhausemissionen senken. Das heißt: Energie einsparen, sie nicht unnötig verschwenden und möglichst effizient nutzen.

Als Klimabündnis-Gemeinde ist sich Grünbach seiner Vorbildwirkung im Klima- & Umweltschutz bewusst und setzt auf das Mitwirken der Bevölkerung. Nur gemeinsam kommen wir gegen die Klimakrise an!"

Ihre Umweltgemeinderäte
Ilse Teix und Andreas Pinkl



Homeschooling und Schichtbetrieb an der EMS Grünbach

Die Schülerinnen und Schüler der EMS-Grünbach haben im Homeschooling einige neue Fähigkeiten erworben. Im täglichen Gebrauch von Computer-Programmen sind die Kinder schon sehr geübt. Auch einige Kompetenzen, wie etwa die Selbstorganisation, haben die SchülerInnen und Schüler in den einzelnen Homeschooling Phasen ausbauen können.

Der Schichtbetrieb vor Ostern hat gezeigt, dass Schule auch so funktionieren kann, und die Kinder haben ein großes Maß an Disziplin bei den Selbsttestungen und der Einhaltung der Hygienemaßnahmen an den Tag gelegt.

Während der Homeschooling-Zeit wurde auch das Angebot der Betreuung an der Schule in Anspruch genommen. Hierbei standen den Schülerinnen und Schülern der Computerraum sowie die Klassenräume zur Verfügung. In den Pausen konnten die Kinder den wunderschönen Schulgarten in vollen Zügen genießen.



Was gibt es Neues im Kindergarten

Für uns alle waren und sind die letzten Monate eine große Herausforderung gewesen und werden auch in Zukunft noch einiges an Flexibilität erfordern. Es ist uns wichtig, einerseits die vorgeschriebenen Maßnahmen für den Kindergartenbereich zur Sicherheit aller einzuhalten, auf der anderen Seite möchten wir jedem Kind ein Stück „Kindergarten – Normalität“ geben.

Leider können gewisse Fixpunkte, wie zum Beispiel Feste mit allen vier Gruppen gemeinsam, Besuch von „Kroko“ oder VS-Besuche unserer Kidsclub Kinder, zurzeit nicht stattfinden. Wir versuchen trotzdem das Beste aus dieser Situation zu machen und Angebote in den unterschiedlichen Bereichen in den jeweiligen Gruppen anzubieten.

Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei allen Eltern für das Mittragen der Maßnahmen und die gute Zusammenarbeit bedanken.



Bis zum Ende des Kindergartenjahres werden 69 Kinder unseren Kindergarten besuchen und davon freuen sich 19 Kinder auf ihren Start in die Schule!

Im Mai werden für unsere neuen Kinder, welche im Kindergartenjahr 2021/2022 bei uns starten, „Kennenlertage“ stattfinden. Gemeinsam mit Mama und/oder Papa können die Kinder unseren Kindergarten entdecken.

Nun freuen wir uns, gemeinsamen mit den Kindern in den Frühling zu starten und wünschen allen viel Gesundheit!

Das Kindergartenteam

nkwb Lebenshilfe
Dienstleistung *er*leben



Unser Gartenservice:
Leistungen im Überblick

- Heckenpflege und Baumpflege
- Rasenpflege: Mähen & Bewässerung
- Entfernung von Unkraut
- Düngen
- Laubrechen
- Kehren von Gehwegen
- und vieles mehr



Tel. 02635/617 09 office@nkwb.at www.nkwb.at



DGKP
Claudia Grill
Dipl. Cert. Craniosacral Praktikerin
Dipl. Entspannungstrainerin
Gewerbl. & Med. Masseurin i. A.



Waldrandgasse 19
A-2732 Oberhöflein
0676/341 800 2
c.grill@a1.net
www.claudia-grill.at
@_claudia_grill_



**Visionäre
Craniosacrale
Arbeit®**

**Bewusstes
Körpertraining**

*Den Körper bewusst erleben,
um sich selbst zu leben.*

Volksschule Grünbach nimmt an Kreativ Wettbewerb teil

Die 2ai der Volksschule Grünbach am Schneeberg hat heute die Gemeinschaftsarbeit für den Sparkasse Kreativ-Wettbewerb eingereicht. Der Klassenwettbewerb steht unter dem Motto: „im Team arbeiten“ – „als Team gewinnen“ und soll helfen, das Wir-Gefühl zu stärken.

Zum diesjährigen Thema „Richtiges Verhalten am Berg“ haben wir uns der richtigen Ausrüstung gewidmet und ein riesiges Paar Schuhe in der Kategorie Werken eingereicht. Der rechte Schuh, ein Flip Flop, zeigt, wie es nicht sein soll und der linke Schuh symbolisiert als Wanderschuh die richtige Ausrüstung. Seit Oktober arbeiten die Kinder gemeinsam an den aus Dämmplatten, Zeitungspapier und Kleister bestehendem Schuhwerk.

Trotz Homeschooling-Phasen und Distance-Learning konnte das Werk der Eulenklasse pünktlich für den Team-Kreativ Wettbewerb von der Sparkasse abgeholt werden. Kinder und Lehrerinnen sind stolz auf die Gemeinschaftsarbeit, zu gewinnen gibt es regionale Klassenausflüge in der nahen Region.



NEU!
Jetzt auch Montag
Vormittag geöffnet!

Tierarztpraxis
Mag. Anke Jäger

Römerweg 10, 2731 Dörfles

	Vormittag	Nachmittag
Montag:	9:00 bis 10:00 Uhr	18:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag:	9:00 bis 10:00 Uhr	17:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch:		
Donnerstag:		18:00 bis 20:00 Uhr
Freitag:	9:00 bis 10:00 Uhr	16:00 bis 18:00 Uhr
Samstag:	9:00 bis 10:00 Uhr	

Terminvereinbarung unter: 02638 / 77 305

Notfälle: 0664 / 11 656 33

www.tierarztpraxis-dorfles.at

Lichtenwoerther
Karosserie & Lackierzentrum

- ✓ Unfall Reparaturen
- ✓ Original Lackierungen
- ✓ Dellen- Hagel- Parkschadenrep.
- ✓ Autoglasreparaturen
- ✓ Unterboden- u. Hohlraumschutz
- ★ gratis Versicherungsabwicklung
- ★ gratis Ersatzfahrzeug

2490 Ebenfurth, Gewerbezone 3

...on Tour trotz Reparatur

02624-52999 €

KAROSSERIE
MEISTER
BETRIEB

www.lichtenwoerther.at

Kinderfreunde Grünbach „Der Osterhase war da“

Leider konnte auch dieses Jahr keine Ostereiersuche stattfinden. Daher schickten wir wieder unseren Osterhasen zu den 30 angemeldeten Kindern.

Das Funkeln und Strahlen in ihren Augen erhellte diese für uns alle schwere Zeit! Wir danken allen Sponsoren die diese Aktion möglich gemacht haben!

BGM Peter Steinwender, GR Michael Schwiegelhofer und Erdbau Michael Schapfl.

Wir Kinderfreunde freuen uns darauf, auch nächstes Jahr Kinderherzen höher schlagen zu lassen!



4 Marken unter einem Dach



PEUGEOT



SUZUKI



LADA



ISUZU

Car Wash Zauder

Pflegen Sie Ihr Fahrzeug mit der neuesten und lackschonenden Technologie von
neu! AUTOWASCHANLAGE neu! WashTec

Jetzt bei uns erhältlich!



Überprüfungen §57a bis 3.500 Kg, Service und Reparaturen aller Marken.

AUTOHAUS
ZAUDER

2734 Puchberg, Neunkirchnerstr. 7a
Tel.: 02636/2312-0 www.zauder.at office@zauder.at

Dorferneuerungsverein „Unser neues Grünbach“

Aufgrund der anhaltenden Pandemie konnte auch die Dorferneuerung keine Veranstaltungen durchführen. Wir haben uns daher 2020 darauf konzentriert, die bestehenden Dinge zu erhalten bzw. zu pflegen. Wir haben weiters den Beschluss gefasst unser Vereinslokal, das „Gschäftl“, noch im Vorjahr und den Hunt beim Schaustollen sowie den Bären samt Jäger am Gländ, der durch Vandalismus beschädigt wurde, im Frühjahr zu sanieren.

Das Jahr 2021 ist noch jung und wir können Ihnen aber heute schon mitteilen, dass es in Grünbach wieder „süß“ wird und zwar am 7. und 8. Mai. Im „Gschäftl“ ab 9.00 h finden in abgeänderter Form die SÜSSEN TAGE TO GO statt, natürlich vorausgesetzt, dass die Pandemiebestimmung einen Verkauf nicht komplett verhindern. Wir würden uns sehr freuen sie in unserem Gschäftl begrüßen zu dürfen. Aufgrund der Corona Einschränkungen gibt es wie schon im Oktober 2020 auch diesmal keinen Ausschank. Die Mehlspeisen können aber unter Beachtung der Coronabestimmungen abgeholt werden.



Dorferneuerungsverein
Unser neues
Grünbach

ladet Sie herzlichst
zu den

Süßen Tagen
To Go

am
7. und 8. Mai 2021
ab 9.00 Uhr – *solange der Vorrat reicht*
ins Gschäftl (Powolny) ein.

Achtung: Aufgrund der Coronapandemie gibt es diesmal leider keinen Ausschank. Die Mehlspeisen können aber unter Beachtung der Coronabestimmungen gekauft werden.

Täglich frisch!

Andy Pinkl und der gesamte Vorstand



ITH - Engineering - Ing. Thomas Hanzl Energietechniker

Ihr kompetenter Partner wenn es um Photovoltaik - Energiespeicher - E-Ladestationen oder Fragen zum Thema Energie geht



+43 (0) 664 50 66 749 www.ith-engineering.at 2733 Grünbach, Lüßäckerstraße 5

PAULISCHIN

Bargeldlos tanken in Puchberg, Weikersdorf und Tribuswinkel

Holen Sie sich Ihren
persönlichen Tankschlüssel und fragen Sie nach unseren Rabatten

Kontakt: Herr Eichberger

02636/23 18 23 oder office@paulischin.com

Großer Erfolg beim Wettbewerb Prima la Musica – 1. Preis für Moritz Schicker

Vor 2 Jahren machte Moritz Schicker in der Bläserklasse Höflein mit der Tuba seine ersten Versuche. Schon bald war zu erkennen, dass dieses Instrument „sein Instrument“ ist. Vielleicht auch von seinem Vater erblich vorbelastet, spielte er schon nach wenigen Wochen wie ein „Großer“. Im zweiten Lernjahr beschlossen Moritz und sein Lehrer Hannes Demuth, am Landeswettbewerb Prima la Musica teilzunehmen.



Anfang März 2021 erreichte Moritz dort einen 1. Preis. Am Klavier wurde er von Petra Kuess in bewährter Weise begleitet. Verbandsobmann Mag. Martin Bramböck und Musikschulleiter Johann „Schani“ Gager waren sich bei der Gratulation einig: „Wenn ein Schüler nach so kurzer Lernzeit schon so einen tollen Erfolg erspielt ist das wirklich eine außergewöhnliche Leistung und bestätigt ebenso die gute Arbeit der Lehrenden in den Bläserklassen der Musikschule Schneebergklang.“ Wir wünschen Moritz weiterhin viel Erfolg und vor allem Freude beim Musizieren und gratulieren auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich.

Obmann Musikschulverband
Martin Bramböck

Seniorenbund Schrattenbach - Grünbach

Was uns allen fehlt

Einfach nur zusammensetzen, Kaffee trinken, Kuchen essen.
Durch uns're schöne Gegend wandern – nicht allein, sondern mit allen andern.
Wieder mit dem Bus das Land erkunden, sei es nach Italien oder Gmunden.
Zusammen feiern mit Kindern, Onkel, Tanten und sämtlichen Verwandten.
Abstand, Masken, Desinfektion, das nervt uns leider alle schon.
Ständig nur zu Hause sein, manche sogar ganz allein.
Doch sollten wir nicht immer jammern, sondern uns an die Hoffnung klammern,
dass das Virus bald k.o., und die ganze Welt wär' wieder froh!
Drum sind wir alle zuversichtlich und halten durch, das ist ganz wichtig.
Wir verzweifeln und verzagen nicht, denn am Ende jedes Tunnels ist ein LICHT!

Mit diesen Gedanken (nach Fr. Fini Hahn) hoffe ich auf ein baldiges, normales Vereinsleben. Gemeinsam haben wir es bis jetzt geschafft, den Rest des Weges werden wir auch noch schaffen.

Obmann Johann Hensler



Grünbacher Schülerlotsen bringen Fahrradhelme für die 4. Klasse

Seit über 14 Jahren sorgen die Grünbacher Schülerlotsen für mehr Sicherheit auf dem Schulweg. Das engagierte Team rund um Lotsenkordinator GGR Martin Bramböck sichert zwei verkehrsreiche Übergänge im Bereich der Schule.

Neben dieser für die Schülerinnen und Schüler der Grünbacher Schulen, aber auch für die Eltern so wertvollen und wichtigen Tätigkeit haben es die Lotsen seit Jahren übernommen, die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Volksschule mit Fahrradhelmen auszustatten. Diese benötigen sie, um die Fahrradprüfung ablegen zu können.

Unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen brachten vor den Osterferien die Lotsen Hannes Demuth und Martin Bramböck 20 Helme auf die Bühne der Barbarahalle, wo sie von der 4. Klasse kontaktlos entgegengenommen werden konnten. Im Namen aller Schülerlotsen wünschte Martin Bramböck, der heuer auch die Kosten für die Helme übernahm, viel Glück bei der Fahrradprüfung, viel Freude an der sportlichen Aktivität und eine sichere Fahrt.





Die Baumpfleger

Ihre Bäume - Unser Anliegen

Baum-	{	kontrolle  pflege  abtragung 	+	<p>Unverbindliche, kostenlose Erstberatung vereinbaren!</p> <p>+43 660 59 79 732 office@die-baumpfleger.at www.die-baumpfleger.at</p>
-------	---	--	---	---

Der URHOF 20 lädt ein

Liebe GrünbacherInnen, wie für viele von uns, ist auch im Urhof20 eine Zeit der Wende spürbar. Es stellte sich unweigerlich die Frage, ob hier nun sprichwörtlich die „Luft raus“ ist. Viele Veranstaltungen konnten im Vorjahr aufgrund der uns allen bekannten Umstände nicht stattfinden – die daraus entstandene Ruhe brachte aber auch neue Möglichkeiten mit sich. Neben spontan erfolgten Filmprojekten ergab sich auch ein Moment des Durchatmens, eine Rückschau, sowie ein Perspektivenwechsel auf den Horizont des Projektes Urhof20. Denn, wie sagt man so schön, wenn sich eine Türe schließt, öffnet sich eine andere! Wir lassen uns nicht vom Träumen abhalten und gerade in Zeiten wie diesen, ist der Beitrag der Kulturschaffenden wichtiger denn je.

Das Jahr 2021 steht also im Thema der „TRAUMSTUNDE“ und wir freuen uns, ein entsprechendes Programm anbieten zu können.

SALON21 – Veranstaltungsreihe

18. Juni, 19Uhr – TRAVELLER – Musik & Tanz

eine Reise durch moderne Folkmusik und zeitgenössischen Tanz mit freitanz – Leonie Humitsch und Black Market Tune: Paul Dangl Geige und Gesang, Johanna Kugler – Geige, Bratsche und Gesang, Jörg Reissner – Gitarre, Colin Nicholson – Akkordeon.

In Zusammenarbeit mit musik aktuell

3. Juli, 19Uhr – StAge – Musik & Tanz

Performance in 5 Szenen über die Vergänglichkeit des Seins mit Sophie Schollum – Gesang, Flöte und Klavier, Carmen Pratzner Tanz, Kevan Teherani – Vibraphon, Elektronik, Grafik und Percussion. In Zusammenarbeit mit musik aktuell

31. Juli, 20Uhr – TRIBUTE TO LIGETI – Tasten, Tanz & Tagtool

Konzert – Performance – Ausstellung - Gartenempfang mit Albert Mühlböck – Klavier, Bea von Schrader – Tanz, Dieter Puntigam – Malerei.

9. Oktober, 19Uhr – SONGS WITH STRINGS – Musik & Projektion

Wolfgang Puschnig & Koehne Quartett

23. Oktober, 19Uhr – KODISATTVA – Musik & Projektion

Improvisationen an der koreanischen Wölbbrett-Zither Kayagum und der westafrikanischen n’Goni von Werner Kodytek. In Zusammenarbeit mit musik aktuell

6. November, 19Uhr – DIE SUFIPRINZESSIN – Musik & Erzählung

Geschichten von und über die Dichterin und Musikerin Noor-un-Nisa Inayat Khan (ermordet 1941 im KZ Dachau) untermalt mit Harfe und Bansuri mit Birgit Lehner – Erzählerin, Konzept, Rina Chandra – Bansuri, Angela Stummer – Harfe. In Zusammenarbeit mit musik aktuell

8. -13. August Elemental Embodiment Research

Kunst im Spannungsfeld von Ur-Kultur und Zukunftsvision im direkten Erleben elementarer Kräfte (Feuer, Luft, Erde, Wasser) als Basis für ein gemeinsames Bewusstseinsfeld neuer Blickwinkel für Frauen

URHOF 20



(c) Claudia Winkler



(c) Claudia Winkler



(c) Claudia Winkler



(c) Claudia Winkler



(c) Glenneroo



(c) Glenneroo



(c) Glenneroo



(c) Glenneroo

Isabella Diemer eröffnet die neue Trafik am Hauptplatz

Seit über einem Jahr, seit der Schließung der Trafik, bin ich als Bürgermeister im engen Kontakt mit der Monopolverwaltung um wieder eine Trafik nach Grünbach zu bekommen. Es war sehr schwierig einen Betreiber zu finden und ich bin sehr glücklich, dass Isabella Diemer die neue Betreiberin ist. Unterstützt wird sie von Sabine Steingaterer. Das alte Lokal war gewerberechtlich nicht mehr genehmigungsfähig und ich bin froh, dass wir die SGN überzeugen konnten den Bereich in ein Geschäft umzubauen. Seit Monaten sind Isabella und Martin fast täglich vor Ort und packen selber kräftig an um die rechtzeitige Eröffnung im Mai möglich zu machen. Im Gespräch mit Isabella Diemer konnte ich erfahren, was dort alles geboten werden wird:



Was wird uns in deinem Geschäft alles erwarten?

Tabak Trafik, Zeitungen und bei den Schulungen habe ich gesehen, dass ich das Zigarren und Pfeifensortiment anbieten möchte. Weiters werden sämtliche E-Zigaretten, Liquids und Zubehör für die Wasserpfeifen angeboten. Der neue Renner sind die Nikotin Pouches die keinen Tabak enthalten.

Was wird neben den Tabakwaren noch angeboten?

Im Zeitungssortiment werde ich mich an die Wünsche der GrünbacherInnen anpassen. Beim Glücksspiel wird es neben Lotto und Toto auch Sportwetten über Tip3 geben. Auch Eintrittskarten können in meinem Geschäft erworben werden.

Du hast dich bereit erklärt auch den Postpartner für uns zu übernehmen, was können wir erwarten? Es wird das gesamte Postpartnerangebot mit Bank 99 in meiner Filiale geben. Auch Karten, Billets, Papierwaren und Schreibutensilien werden in meinem Sortiment sein. Außerdem werden die GrünbacherInnen von den deutlich erweiterten Öffnungszeiten profitieren.

Was ist dein Ziel mit deiner Trafik

Ich will für Grünbach ein verlässlicher Partner sein, damit der Weg in die umliegenden Gemeinden/Städte nicht mehr notwendig sein wird.

Ich habe dich als sehr kommunikative Mitarbeiterin schätzen gelernt, werde ich die neuesten Grünbachnews bei dir bekommen?

Natürlich freue ich mich auf viele herzliche Gespräche mit meinen KundInnen.

Liebe Isabella ich bin überzeugt, dass unsere Trafik bei dir in besten Händen ist und wünsche dir alles Gute mit deinem neuen Geschäft.



Dachsanierung des Gebäudes



Barrierefreier Zugang



Zugang zur Trafik



Entwurf der Aussengestaltung



Entwurf der Innengestaltung



Die Lebensbogen GmbH stellt sich vor

Das Projekt Lebensbogen wurde im Dezember 2019 von der NÖ Landesregierung GS5 genehmigt. Die Finanzierungszusage der Bank wurde im Frühjahr 2020 erteilt. Der Umbau startete am 3. Juni 2020 und wurde nach Verzögerungen durch Covid 19 schließlich im April 2021 fertiggestellt. Weihnachten 2020 konnte schon im fertiggestellten 1. Trakt im Erdgeschoß gefeiert werden. Der Einzug der ersten fünf Klienten erfolgte dann Mitte Jänner 2021. Ab Mitte April werden nun laufend neue KlientInnen für die 23 verfügbaren Betreuungsplätze aufgenommen.

Im Konzept verankert ist, dass neben der Einrichtung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen auch ein sozio-kultureller Raum geschaffen werden soll. Mittels multikultureller Veranstaltungen und Angeboten aus dem Werkbereich Imkerei sollen Barrieren überwunden werden. Die Menschen sollen sich in diesem „offenen Raum“ begegnen und kennenlernen können. Deshalb werden Kunst und Kultur, in der KünstlerInnen und kreative Projekte ihren Platz finden, in Gegenwart und Zukunft einen gewichtigen Raum im Konzept des Lebensbogen einnehmen. Der Lebensbogen ist ein Platz, der auf die individuellen Bedürfnisse des Einzelnen eingeht. Zugleich wird darauf geachtet, was der Einzelne für die Gemeinschaft leisten kann. Durch die Wechselwirkung zwischen Individualität und Gemeinsamkeit ist es möglich Synergien entstehen zu lassen, welche sich positiv auf die individuellen Befindlichkeiten auswirken und dadurch eine Bereicherung für die Gemeinschaft bedeuten.

Geschichte des Lebensbogen:

2001 schloss sich eine Arbeitsgruppe aus dem Sozialbereich im Mostviertel zusammen. Sie erstellten ein Konzept für eine Betreuungseinrichtung für Menschen, die besondere pädagogische Maßnahmen, umfassende interdisziplinäre Betreuung und Förderung auf hohem Niveau mit speziell definierten methodischen Konzepten benötigen. Zehn Jahre später stieß Christof Mikats zu der Gruppe, das Konzept wurde überarbeitet und dem Land NÖ präsentiert. Die Landesregierung zeigte Interesse, jedoch nicht für eine Einrichtung wie ursprünglich geplant im Mostviertel, sondern im Industrieviertel. Die Suche nach einem geeigneten Objekt begann, wobei der landwirtschaftliche Bereich fokussiert wurde. 2014 bekam Christof Mikats vom ehemaligen GR Ernst Orhan die Information, dass das ehemalige Bergwerksareal am Neuschacht in Grünbach zum Verkauf stünde. Nach intensiver konzeptioneller Arbeit, mehreren Ablehnungen und neuen Anläufen, konnte das Projekt 2018 gestartet werden.



Eingangsbereich



Gemeinschaftsküche



Halle mit Holzkubus



Klientenbetreuung

Bgm. a.D. Franz Holzgethan startet mit ETR nochmals durch

Nach nur einjähriger Bauzeit ist unser Franz am 28. Februar mit seiner Firma ETR-Holzgethan Tiefbautechnik GmbH in sein neues Areal am Neuschacht eingezogen. Auf 950 m² findet neben Büro, Küche und Sozialräume sein gesamter Fuhrpark in 13 Garagen Platz. Auch technisch ist die gesamte Firma top ausgestattet. Die Garagentore können vom Büro aus via Handy gesteuert werden.

Baustart war am 13. März 2019. Typisch für unseren Franz, hat er von der Grobplanung bis zur Bauleitung alles selber in die Hand genommen. Mit regionalen Firmen hatte er sehr gute Partner für das Projekt und so konnten die Bauarbeiten bereits am 15. Dezember abgeschlossen werden.

„Ich kann sehr positiv auf die gesamte Bauzeit zurückblicken! Alle Termine wurden eingehalten und alles verlief reibungslos!“

Das ausgeklügelte Konzept und ausreichend Platz machen sich jetzt bezahlt. Die Abläufe beim Fertigmachen der Fahrzeuge sind jetzt deutlich einfacher und so kommen die Mitarbeiter schneller zu den Kunden, um Instandsetzungen und Wartungen von Kanal-Anlagen durchzuführen.

Lieber Franz wir gratulieren Dir zu Deiner großartigen Firma und wünschen Dir mit Deinen 12 MitarbeiterInnen weiterhin viel Erfolg für die Zukunft.



Dr. Christian Karner feiert sein 20-jähriges Ordinationsjubiläum



Dr. Christian Karner ist in ganz Grünbach bekannt für sein enormes Fachwissen, seine Hilfsbereitschaft und seine beruhigende Gelassenheit in allen Situationen. Vor 20 Jahren hat er die Ordination von Dr. Reisner übernommen. Bevor er nach Grünbach gekommen ist, hat er bereits sehr viele Ausbildungen und Erfahrungen gemacht: Nach dem Turnus absolvierte er zusätzlich die Orthopädieausbildung, Akupunktur, Manuelle Medizin, Palliativmedizin, Orthomolekulare Medizin. Dank seiner Alpinausbildung schafft er es sogar als Notarzt im Hubschrauber Christopherus 3 zu arbeiten.

Was hat dich nach Grünbach gebracht?

Ich habe von Grünbach nicht viel gekannt, war in Wiener Neustadt tätig und lebte in Würflach. Ich bin durch Zufall auf diese Praxis von einem Freund aufmerksam gemacht worden. Es hat zwei Bewerber gegeben und ich habe durch ein Punktevergabesystem, zum Glück, den Zuschlag bekommen.

Mit welchen Vorstellungen bist du nach Grünbach gekommen?

Ich hatte viel Erfahrung von Ordinationen in Wr. Neustadt, dennoch war es für mich ungewiss ob diese Arbeitsweise am Land organisierbar ist. So war für mich zum Beispiel die Hausapotheke eine neue Herausforderung, welche im Endeffekt meine Arbeit sehr erleichtert hat.

Wie war dein Anfang in Grünbach?

Mit der Einführung durch Dr. Reisner kannte ich bereits einige Patienten, was den Einstieg sehr erleichtert hat und es war von Beginn an ein erfreuliches und erfrischendes Arbeiten.

Nach einer zweiwöchigen Umbauphase (es wurden Wände niedergerissen, der Empfang neu aufgemauert,...) welche parallel zur letzten Ordination von Dr. Reisner begonnen hat, waren wir bereit für die ersten Patienten.

20 Jahre im Rückblick - was waren deine schwierigsten Momente?

Die schwierigsten Momente waren Notarzteinsätze im Gemeindegebiet. Manche Erinnerungen begleiten mich bis heute.

Welche Tipps hast du für unsere GrünbacherInnen damit sie dich möglichst selten aufsuchen müssen? Bewegung (mind. 3x pro Woche) regelmäßige Ausdauerbewegung in unserer schönen reichhaltigen Natur. Gesunde Ernährung: so natürlich wie möglich, was heutzutage schwer ist. Je fleischärmer und pflanzenreicher desto besser. Die individuelle Abstimmung ist notwendig. Dadurch kommt auch die Entspannung und das psychische Wohlbefinden, welche als dritte Säule der Gesundheit gesehen werden kann.

Was ist dein Resumee aus deiner Zeit in Grünbach?

Rückblickend betrachtet, habe ich mit meinen Freunden und meinem Lebensumfeld sowohl privat als auch beruflich, genau meinen Lebensplatz gefunden. Ich würde fast alles wieder so machen.

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Ich freu mich in Grünbach bauen zu können und noch einige Jahre medizinisch tätig sein zu können. Dabei soll auch die Weiterbildung, im medizinischen und handwerklich-künstlerischen Bereich nicht zu kurz kommen. Alles gemeinsam mit meiner Partnerin und meinen Kindern.

Wie würdest du Grünbach beschreiben?

Lebenswert, Liebenswert, Betreuenswert

Sanierung WC-Anlagen in der „Alten Schule“

Die alte Schule ist ein Teil der Geschichte Grünbachs und liegt vielen am Herzen. Deswegen war es wichtig wieder weitere Renovierungsschritte zu unternehmen, um den Erhalt des Gebäudes zu sichern.

Hier waren die für Grünbach typischen Grundwerte gefragt: Einsatzbereitschaft, Zusammenarbeit und handwerkliches Können: Unter der Leitung von GR Eva Gorican packten Leopold und Liesbeth Gorican mit Josef Diemer vorbildlich an und begeisterten somit auch unsere Jugend sich für unsere alte Schule einzusetzen. In unzähligen Arbeitsstunden wurde in den Wintermonaten eine Komplettanierung der Nassbereiche durchgeführt.

Die WC-Anlagen im ersten Stock waren schon in einem sehr schlechten Zustand und mussten dringend erneuert werden. Es lag nahe das WC im Erdgeschoss auch gleich zu sanieren. Die ersten Schritte begannen schon vor Weihnachten als die alten WCs abgerissen und neu aufgemauert wurden.



Im Jänner starteten die Arbeiten auch im Erdgeschoss. Dank der freiwilligen Hilfe von Christoph Gorican konnten neue Überlager eingezogen werden und die Wände sind neu verputzt worden. Eine tolle Zusammenarbeit war es auch mit den Mitarbeitern des Bauhofs. Die Dachrinne wurde richtig abgeleitet und somit weiterer Wassereintritt verhindert. Auch sind jetzt alle alten Bleileitungen stillgelegt worden und durch eine neue Kunststoffleitung ersetzt worden. Alle alten Stromleitungen in den Gängen, Stiegenhaus und WC-Anlagen sind dank Josef Diemer durch neue ersetzt worden und sind somit wieder auf dem neuesten Stand.

Ein Danke auch an Liesbeth Gorican, die in stundenlanger mühsamer Arbeit alle Türen und Türstöcke abgebeizt hat, damit der Charme der alten Schule erhalten bleibt. Außerdem hat sie den

gesamten alten feuchten Putz abgeschlagen, damit die alten Steinmauern ordentlich abtrocknen konnten.

Das Team Gorican ist bei ihrer Arbeit in der alten Schule nicht mehr zu stoppen: Immer weitere Sanierungsmaßnahmen werden erledigt und so wird Schritt für Schritt unserer alten Schule neuer Glanz verliehen. Ich kann Ihnen garantieren, dass Sie bei Ihrem nächsten Besuch von der alten Schule begeistert sein werden. In über 2000 freiwilligen Stunden wurde mit fachmännischer Kompetenz und Liebe zum Detail, der historische Flair unserer alten Schule auf Hochglanz gebracht.

Ein großes Dankeschön nochmal an alle die so fleißig mitgearbeitet haben. Es ist unvorstellbar was hier in den letzten Monaten geleistet wurde.

Personenstandsfälle Grünbach

Geburten Feb. 21 Baumgartner Ilvy Gwendolyn, Schrattenbach

Geburten welche nicht im StA Grünbach beurkundet wurden:

Dez.20 Koçak Alp
Dez.20 Peter Anna
Dez.20 Peter Sophie
Jän.21 Nebel Fabian
Mär.21 Ulrich Helena
Apr.21 Steiner Marie-Helen

Eheschließungen

Feb.21 Horvat Sara Kim & Werner, Höflein an der Hohen Wand
Mär.21 Gullner Bianca & Bernhard, Höflein an der Hohen Wand

Sterbefälle

Dez.20 Seyser Margareta, Schrattenbach
Mär.21 Apfler Franz, Grünbach am Schneeberg
Mär.21 Putz Brigitta, Grünbach am Schneeberg
Mär.21 Hausmann Rosa, Grünbach am Schneeberg
Apr.21 Postl Ulrike, Höflein an der Hohen Wand

80. Geburtstag

Dez.20 Reinisch Walter
Mär.21 Legenstein Monika
Mär.21 Kalusa Norbert
Apr.21 Riegler Hermann

90. Geburtstag Dez.20 Paier Hermine

Goldene-Hochzeit (50.) Okt.20 Kromp Maria u. Josef
Okt.20 Stern Erika u. Josef
Apr.21 Rusznak Elfriede & Gottfried

Eiserne Hochzeit (65.) Apr.21 Hornung Maria u. Rudolf

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeindeamt Grünbach am Schneeberg.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Peter Steinwender
Fotocredit: Gemeinde Grünbach, Peter Steinwender, Ilse Teix, Andreas Pinkl, Michael Schwiegelhofer,
EMS/VS/Kindergarten, Musikschule, Kinderfreunde, Pensionistenverband, Lebensbogen GmbH, Urhof20
Gestaltung und Layout: Manfred Pilhar MSC
Druck: Meindrucker.net